

INHALT

KAPITEL I

3

EVOLVIERENDE SEELEN - I

Evolution und Revolution. Kein absolutes Ende in der Evolution. Seele und Seelen erklärt. Evolution und Emanation: eine Analyse. Unendliche Heerscharen von Seelen: zahlreiche Illustrationen. Was sind Gruppen-seelen, und was bringt das Gruppieren hervor? Fortdauerndes Bewußtsein und flüchtige Ereignisse. Das Ewige und das Vergängliche in allen Wesen. Was ist Unsterblichkeit? Das Verlieren des Selbstes im SELBST. "Wie ein Mensch denkt, so ist er." Unterschied zwischen Mensch und Tier. Salomon und der "Prediger Salomon". Der Mensch, ein Mikrokosmos im Makrokosmos, ist doch *eins* mit dem All.

KAPITEL II

63

EVOLVIERENDE SEELEN - II

Die vier Pläne des universalen Seins. Natur und Evolution der Elementale erklärt. Der Mensch - sein eigener Architekt. Unsere Quelle und der Ursprung unserer Lebensatome. Dualer Aspekt der Lebensatome. Ein Gesetz, aber unzählige Verzweigungen von Einzelheiten und Wiederholungen. Die Ketzerei des Sonderseins. Die Rûpa-Pläne und die Sefîrôth der Kabbala. Jedes Wesen ein Urquell schöpferischer Aktivität. Welcher Teil einer ewig sich verändernden Wesenheit dauert fort? Ununterbrochenes monadisches Hervorbringen von Elementalen. Das Emporklimmen der Lebensleiter.

DER EVOLUTIONÄRE PFAD ZU DEN GÖTTERN

Monadenlehre und Atomlehre: die essentielle Werkstatt des manifestierten Universums. Druidische und andere alte Lehren. Selbst-Ausdruck ewig und universal. Evolution und Involution. Die Möglichkeit, Bewußtseinszustände während des Pralayas einer Planetenkette oder des Sonnensystems zu verstehen. Der Garten Eden und der Mensch als "gefallener Engel" erklärt. Der Krieg im Himmel. Das theologische Element in der Evolution und das Unheil des Darwinismus. Das große evolutionäre Lebensdrama. Die Lebensströme und geologischen Zeitalter im Licht der Esoterischen Philosophie. Evolution: ein durch und durch spiritueller Prozeß.

ESOTERISCHE LEHREN ÜBER DIE EVOLUTION VON MENSCHEN UND TIEREN

H. P. Blavatsky, "Die Geheimlehre" und esoterische Evolution. Lehren der modernen Naturwissenschaft und die Schwierigkeiten, die Weisheitslehren auszulegen. Die menschliche Entwicklung während vergangener Zeitalter. Woher kamen die Säugetiere und Reptilien? Der Mensch, seine physische Struktur während der ersten und zweiten Rasse und physische Arten der Fortpflanzung. Der menschliche Embryo und seine vorgeburtliche Entwicklung im Hinblick auf die physische Struktur des frühen Menschen. Androgyne und "ein"-geschlechtige Entwicklung. Evolution und Involution und das "Schließen der Tür" ins Menschenreich.

Was sind die anthropoiden Affen? Das Schicksal der Tiere. Emanation der Säugetiere vom menschlichen Stamm. Was ist ein Typus? Zeitperioden, geologische Zeitalter und Radioaktivität. Spezialisierung. Spirituelle, intellektuelle und psycho-mentale Evolution. Verfestigung und Größe der frühen Wurzelrassen-Typen. Der Mensch, eine ungeheure Schatzkammer. Embryologie, der Prüfstein. Geologische Überbleibsel.

KAPITEL V

219

DAS RAD DREHT SICH - DIE VERGANGENHEIT

Zivilisation und Zivilisationen. Übergangszeiten illustriert durch die Zeit des Untergangs des Römischen Reiches. Weissagung. Wahrsager usw. damals und heute. Orakel und die Weisheit der Zeitalter. Das Schließen der Mysterienschulen und das Zeitalter spiritueller Unfruchtbarkeit im Abendland. Astronomische Lehren des frühen Mesopotamien. Claudius Ptolemäus und sein Vermächtnis an die dunklen Zeitalter. Die griechisch-römische Welt, die Retorte der Religionen und Philosophien vor zweitausend Jahren. Pioniere der Renaissance: ihre Auslegung der Wahrheit und die Aufnahme, die sie fanden. Die Bedeutung der Gründung der Theosophischen Gesellschaft. Unbeständigkeit der Naturwissenschaft und Beständigkeit der Alten Weisheit. Die wissenschaftliche Haltung vor fünfzig Jahren und heute.

KAPITEL VI

271

DAS RAD DREHT SICH - DIE GEGENWART

Die intellektuellen Zustände im Jahre 1875. H. P. Blavatsky, ihr Lebenswerk, die Botschaft, die sie brachte, und ihre Lehrer. Verantwortung der Seher und Weisen und das Gesetz von Karman. Die Belebung von Wis-

senschaft, Philosophie und Religion. Die Atomistische Schule der Griechen und ihr Einfluß auf Newton und Huxley. "Arten der Bewegung", "absolute Zeit" und "absoluter Raum". Einsteins Raum-Zeit-Kontinuum. Relativität und Mâyâ. Sieben Punkte, in denen die moderne Relativitätstheorie der Esoterischen Philosophie nahekommt. Weitblick gegen Dogmatismus in der Naturwissenschaft: einige Beispiele. Moderne Naturwissenschaft wird metaphysisch und mystisch. Das Versprechen der Zukunft.